



<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
			Revision:	3



### Änderungshistorie / Change Log

Revision	Change description	Created by:	Checked by Germany:	Checked by USA:	Approved by:	Date:
1	Creation	J. Isele	L. Bendel	L. Bendel	M. Kilinc	09.12.2019
2	Transfer into new template	C. de Bizemont	L. Bendel	A. Geiger	M. Kilinc	12.04.2021
3	SAQ requirements considered	C. de Bizemont	J. Blumenstock	A. Geiger	M. Kilinc	25.05.2023

### Inhaltsverzeichnis

### Table of Contents

1	Einleitung .....	2	1	Introduction .....	2
2	Einhaltung von Gesetzen, Normen, Richtlinien.....	2	2	Compliance with Laws, Standards, Guidelines .....	2
3	Ethische Grundsätze, geschäftlicher Umgang, Verantwortung der Mitarbeiter .....	2	3	Ethical Principles, Business Practices, Responsibility of Employees .....	2
3.1	Ethische Rekrutierung .....	2	3.1.	Ethical Recruitment.....	2
3.2	Verbot von Korruption, Interessenkonflikte.....	2	3.2.	Prohibition of Corruption, Conflict of Interest .....	2
3.3	Freier Wettbewerb, Geldwäsche, Terrorismus .....	2	3.3.	Open Competition, Money Laundering, Terrorism .....	2
3.4	Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen.....	3	3.4.	Export Control and Economic Sanctions .....	3
3.5	Innen- und Außenwirkung .....	3	3.5.	Internal and External Impact.....	3
4	Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit, Arbeitsbedingungen und Menschenrechte.....	3	4	Social Responsibility and Sustainability, Working Conditions and Human Rights .....	3
4.1	Menschenrechte.....	3	4.1.	Human Rights.....	3
4.2	Verbot von Zwangsarbeit und Kinderarbeit .....	3	4.2.	Prohibition of Forced Labor and Child Labor .....	3
4.3	Verbot von Diskriminierung .....	3	4.3.	Prohibition of Discrimination .....	3
4.4	Wahrung der Chancengleichheit, Frauenrechte .....	3	4.4.	Preserving Equal Opportunities, Women's Rights .....	3
4.5	Vereinigungsfreiheit.....	3	4.5.	Freedom of Association.....	3
4.6	Arbeitszeiten.....	4	4.6.	Working Hours.....	4
4.7	Löhne und Sozialleistungen, Mindestlohn .....	4	4.7.	Wages and benefits, minimum wage.....	4
5	Arbeitssicherheit & Gesundheit und Umweltschutz .....	4	5	Occupational Health & Safety and Environmental Protection 4	
5.1	Arbeitssicherheit & Gesundheit .....	4	5.1.	Occupational Health & Safety.....	4
5.2	Umweltschutz, Klimaschutz.....	4	5.2.	Environmental Protection, Climate Protection .....	4
5.3	Artenvielfalt, Land-, Wald- und Wasserrechte sowie Zwangsräumung.....	4	5.3.	Biodiversity, land, forest and water rights as well as forced eviction .....	4
5.4	Tierschutz.....	4	5.4.	Protection of Animals.....	4
5.5	Luft- und Bodenqualität .....	5	5.5.	Air and Soil Quality .....	5
5.6	Energiemanagement, Erneuerbare Energien .....	5	5.6.	Energy Management, Renewable Energies .....	5
5.7	Dekarbonisierung .....	5	5.7.	Decarbonization.....	5
6	Einverständniserklärung und Unterschrift .....	5	6	Declaration of Consent and Signature .....	5

<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
			Revision:	3

## 1 Einleitung

Die Firma hago ist mit seinen Werken, der Feinwerktechnik hago GmbH in Deutschland und der Hago Automotive Corp. in den Vereinigten Staaten (nachstehend „hago“ genannt), ein global ausgerichtetes Unternehmen. Die globale Beschaffungsstrategie richtet sich an jedem Standort nach den Grundsätzen dieses Verhaltenskodex. hago fordert von ihren Lieferanten und deren Sublieferanten (nachstehend „Lieferant/en“ genannt) nicht nur die Einhaltung, sondern auch die aktive Umsetzung dieser Richtlinien. hago behält sich ferner das Recht vor, diesen Verhaltenskodex den wachsenden Anforderungen anzupassen und erwartet von den Lieferanten ebenfalls, solche Änderungen zu akzeptieren und in ihrer Strategie aufzunehmen. Im Rahmen von angekündigten Audits, welchen der Lieferant hiermit ausdrücklich zustimmt, behält sich hago das Recht vor, Lieferanten zu überprüfen oder zu entwickeln. Ebenso behält sich hago das Recht vor, Lieferanten, welche diese Anforderungen nicht oder nicht mehr erfüllen, für Neuprojekte zu sperren oder von Verträgen zurückzutreten. Von etwaigen daraus resultierenden Schadensersatzansprüchen ist hago freizustellen.

## 2 Einhaltung von Gesetzen, Normen, Richtlinien

Die jeweils geltenden Gesetze auf nationaler und internationaler Ebene, Normen, Richtlinien und die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen sind einzuhalten. Der Lieferant sorgt für geeignete Prozesse, welche die Einhaltung dieser Anforderungen garantiert.

## 3 Ethische Grundsätze, geschäftlicher Umgang, Verantwortung der Mitarbeiter

### 3.1 Ethische Rekrutierung

Der Einstellungsprozess des Lieferanten erfolgt transparent, nachhaltig und unter ethischen Aspekten zur Vermeidung von Ungleichheiten.

### 3.2 Verbot von Korruption, Interessenkonflikte

Der Lieferant toleriert in keiner Form Korruption, Erpressung oder Bestechung oder beteiligt sich in irgendeiner Weise daran. Geschenke, welcher Art auch immer, dürfen die Entscheidung zu Vertragsabschlüssen oder zu einer anderen Gunst nicht beeinflussen und keine Interessenskonflikte hervorrufen. Die Mitarbeiter von hago sind angehalten, Geschenke des Lieferanten nur dann anzunehmen, wenn sie nach allgemeiner Geschäftspraxis üblich sind und es sich nur um kleinere Aufmerksamkeiten handelt (z.B. Kugelschreiber, andere Werbeartikel, Geschäftsessen im normalen Rahmen, etc.).

### 3.3 Freier Wettbewerb, Geldwäsche, Terrorismus

Der Lieferant verhält sich im Wettbewerb fair und beachtet geltende Kartellgesetze. Alle Verpflichtungen zur Geldwäscheprävention werden eingehalten, sodass eine Beteiligung an Geldwäscheaktivitäten unterbunden wird. Ferner distanzierst sich der Lieferant von jeglichen terroristischen Aktivitäten oder der Unterstützung ebendieser.

## 1 Introduction

Feinwerktechnik hago GmbH in Germany and Hago Automotive Corp. in the United States (subsequently referred to a “hago”) are both part of the hago group, a globally aligned company. The global procurement strategy of both sites complies with the principles of this Code of Conduct. hago stipulates that its contractors and subcontractors (subsequently referred to as “supplier/s”) not only comply with but also actively implement this Code of Conduct.

Moreover, hago reserves the right to adapt this Code of Conduct to reflect the growing requirements and expects the suppliers to accept and adopt these modifications into their strategy. hago reserves the right to inspect or develop the suppliers by means of announced audits, to which the suppliers expressly agree. In addition, hago reserves the right to block suppliers from new projects or to withdraw from existing contracts if they fail to meet these requirements. hago is to be indemnified from any resulting compensation claims.

## 2 Compliance with Laws, Standards, Guidelines

The applicable laws at national and international level, standards, guidelines, and the principles of the United Nations Global Compact shall be complied with. The supplier shall ensure suitable processes that guarantee compliance with these requirements.

## 3 Ethical Principles, Business Practices, Responsibility of Employees

### 3.1 Ethical Recruitment

The recruitment process at the supplier is transparent, sustainable, and ethical to avoid inequalities.

### 3.2 Prohibition of Corruption, Conflict of Interest

The supplier does not tolerate or participate in any form of corruption, extortion or bribery or participates in it in any way. Gifts, regardless of their form, must not influence the decision to conclude contracts or to any other favor and do not cause any conflicts of interest. hago employees are advised to accept gifts from the supplier only, if they are customary according to general business practices and if they are only minor attentions (e.g. pens, promotional items, business lunch within the normal range, etc.).

### 3.3 Open Competition, Money Laundering, Terrorism

The supplier behaves fairly in competition and complies with applicable antitrust laws. All obligations related to money laundering prevention is adhered to so that involvement in money laundering activities is prevented. Furthermore, the supplier dissociates itself from any terrorist activities or the support thereof.

<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
			Revision:	3

### 3.4 Ausfuhrkontrollen und Wirtschaftssanktionen

Der Lieferant führt Ausfuhrkontrollen durch, um außen- und sicherheitspolitischen Risiken, sowie Wirtschaftssanktionen vorzubeugen und zu vermeiden. Zollrechtliche Anforderungen werden eingehalten und entsprechende Nachweise liegen vor.

### 3.5 Innen- und Außenwirkung

Alle Mitarbeiter des Lieferanten arbeiten professionell und im Sinne des Unternehmens. Jeder Mitarbeiter trägt Verantwortung für die Einhaltung der Unternehmensrichtlinie.

## 4 Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit, Arbeitsbedingungen und Menschenrechte

### 4.1 Menschenrechte

Der Lieferant respektiert die international anerkannten Menschenrechte der Vereinten Nationen und richtet sein Handeln danach aus.

### 4.2 Verbot von Zwangsarbeit und Kinderarbeit

Der Lieferant distanziert sich ausdrücklich von jeglicher Form von Zwangsarbeit (ILO-Übereinkommen 29) und Kinderarbeit (ILO-Übereinkommen 138 und 182). Kinder im Sinne dieses Verhaltenskodex sind Personen, welche noch schulpflichtig, bzw. 15 Jahre oder jünger sind. Sofern nationale Vorschriften ein höheres Alter vorsehen, sind diese maßgebend. Beschäftigte, die jünger als 18 Jahre alt sind, dürfen nicht zu Arbeiten herangezogen werden, die ihnen schaden können, wozu auch die Nachtarbeit zählt, sofern dies nicht im Rahmen von Aus- und Weiterbildung in Übereinstimmung mit lokalen Gesetzen anderweitig geregelt ist.

Siehe auch [www.ilo.org](http://www.ilo.org).

### 4.3 Verbot von Diskriminierung

Der Lieferant lehnt jegliche Form von Diskriminierung und Mobbing ab. Mitarbeitende dürfen wegen ihres Geschlechts, Hautfarbe, sexueller Ausrichtung, Religion, Herkunft, Behinderung oder Alter nicht benachteiligt werden, da die Rechte jedes einzelnen Menschen zu wahren sind. Etwaige Mitarbeiterbeurteilungen richten sich rein nach leistungsorientierten Ansätzen, Fähigkeiten und ethischem Verhalten.

### 4.4 Wahrung der Chancengleichheit, Frauenrechte

Der Lieferant sorgt für einen offenen und respektvollen Umgang untereinander und der Wahrung der Chancengleichheit und Inklusion. Frauen sind in jeglicher Hinsicht anderen Geschlechtern gleichgestellt.

### 4.5 Vereinigungsfreiheit

Der Lieferant achtet die Rechte auf Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen in Übereinstimmung mit geltenden Rechten und Bestimmungen.

### 3.4 Export Control and Economic Sanctions

The supplier carries out export controls in order to prevent and avoid foreign and security policy risks as well as economic sanctions. Customs law requirements are complied with, and corresponding evidence is available.

### 3.5 Internal and External Impact

All employees of the supplier work professionally and in the spirit of the company. Each employee bears responsibility for the compliance with the company policy.

## 4 Social Responsibility and Sustainability, Working Conditions and Human Rights

### 4.1 Human Rights

The supplier respects the internationally recognized human rights of the United Nations and aligns its actions accordingly.

### 4.2 Prohibition of Forced Labor and Child Labor

The supplier expressly distances himself from all forms of Forced Labour (ILO "Forced Labour Convention" No. 29) and Child Labour (ILO "Minimum Age Convention" No. 138 and "Child Labour Convention" No. 182.) In the context of this Code of Conduct, children are considered as individuals who are of school age, or 15 years and younger. If national provisions stipulate a higher age, the higher age applies. Employees, who are younger than 18 years, may not perform tasks, which may harm them. This includes night employment, except where night employment is specified as part of the training and is permitted by local laws.

See also [www.ilo.org](http://www.ilo.org).

### 4.3 Prohibition of Discrimination

The supplier does not accept any kind of discrimination and harassment. Employees may not be discriminated against because of their gender, skin color, sexual orientation, religion, origin, disability or age, as the rights of every human being must be preserved. An employee appraisal must be based solely on performance-oriented approaches, skills, and ethical behavior.

### 4.4 Preserving Equal Opportunities, Women's Rights

The supplier ensures open and respectful interactions with each other and equal opportunities and inclusion. Women are equal to other genders in all respects.

### 4.5 Freedom of Association

The supplier preserves the right of freedom of association and collective bargaining in compliance with the applicable laws and provisions.

<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
			Revision:	3

#### 4.6 Arbeitszeiten

Der Lieferant hält die gesetzlichen Vorschriften und betrieblichen Bestimmungen zu Arbeitszeiten sowie Branchenstandards ein.

#### 4.7 Löhne und Sozialleistungen, Mindestlohn

Der Lieferant vergütet die Arbeitsleistung nach geltenden gesetzlichen und betrieblichen Bestimmungen (Mindestlohn). Gesetzliche Sozialleistungen werden gewährleistet.

### 5 Arbeitssicherheit & Gesundheit und Umweltschutz

#### 5.1 Arbeitssicherheit & Gesundheit

Jeder Mensch hat das Recht auf Unversehrtheit. Insofern verpflichtet sich der Lieferant, die nationalen Gesetze für Arbeits- und Gesundheitsschutz einzuhalten. Durch präventive Maßnahmen schützt der Lieferant seine Mitarbeiter vor Unfällen und Krankheit und sorgt für ergonomische Arbeitsplatzbedingungen. Ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach DIN ISO 45001 ist von Vorteil.

#### 5.2 Umweltschutz, Klimaschutz

Der Lieferant befolgt die geltenden Gesetze und Mindestregelungen zum Umwelt- und Klimaschutz. Dies beinhaltet insbesondere den sparsamen Umgang mit Ressourcen und Vermeidung von Abfällen. Der Lieferant betrachtet seine Produktionsprozesse unter ganzheitlichen Gesichtspunkten und gestaltet diese umweltbewusst und ressourcenschonend. Die Anforderungen nach REACH, RoHS und Konfliktmineralien werden eingehalten. Die Auswahl von Chemikalien erfolgt verantwortungsbewusst unter den Aspekten des Umwelt- und Klimaschutzes. Ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001 ist ein Schritt zum Umwelt- und Klimaschutz.

#### 5.3 Artenvielfalt, Land-, Wald- und Wasserrechte sowie Zwangsräumung

Der Lieferant achtet die Land-, Wald- und Wasserrechte, betreibt keinen Raubbau und keine Entwaldung, um Klimaziele zu erreichen. Zwangsräumungen sind weder geplant noch werden diese durchgeführt. Die Prozesse und deren Entwicklung haben keinen Einfluss auf die Artenvielfalt.

#### 5.4 Tierschutz

Der Lieferant stellt sicher, dass alle praktischen und rechtlichen Maßnahmen ergriffen werden, um das Leben und Wohlbefinden von Tieren zu sichern.

#### 4.6. Working Hours

The supplier shall comply with the statutory and operational provisions on working hours as well as industry standards.

#### 4.7. Wages and benefits, minimum wage

The supplier remunerates the work performed in accordance with applicable legal and company regulations (minimum wage). Statutory social benefits are guaranteed.

### 5 Occupational Health & Safety and Environmental Protection

#### 5.1. Occupational Health & Safety

Every human being has the right to integrity. In this respect, the supplier undertakes to comply with national laws for occupational health and safety. Through preventive measures, the supplier protects its employees from accidents and illness and ensure ergonomic workplace conditions. A certified occupational health and safety management system according to DIN ISO 45001 is an advantage.

#### 5.2. Environmental Protection, Climate Protection

The supplier complies with the applicable laws and minimum regulations for environmental and climate protection. This includes the economical use of resources and the avoidance of waste. The supplier takes a holistic view of its production processes and designs them in an environmentally conscious and resource-saving manner. REACH, RoHS and conflict minerals requirements are met. The selection of chemicals is carried out responsibly under the aspects of environmental and climate protection. A certified environmental management system according to DIN EN ISO 14001 is a step towards environmental and climate protection.

#### 5.3. Biodiversity, land, forest and water rights as well as forced eviction

The supplier respects land, forest and water rights, does not engage in overexploitation or deforestation in order to achieve climate targets. Forced evictions are neither planned nor will they be carried out. The processes and their development have no influence on biodiversity.

#### 5.4. Protection of Animals

The supplier shall ensure that all practical and legal measures are taken to safeguard the life and welfare of animals.

<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
			Revision:	3

### 5.5 Luft- und Bodenqualität

Der Lieferant führt alle technischen Maßnahmen durch, um die Luftqualität nicht negativ zu beeinflussen und nur so viele Emissionen zu erzeugen, wie nach Stand der Technik für den Prozess notwendig sind. Der Prozess unterliegt einer stetigen Verbesserung. Die Bodenqualität wird durch die Prozesse nicht beeinträchtigt. Es werden keine schädlichen Stoffe in den Boden abgelassen. Im Fall einer Havarie sind ein Notfallplan und Schutzeinrichtungen vorhanden.

### 5.6 Energiemanagement, Erneuerbare Energien

Der Einsatz von erneuerbaren Energien erfolgt im verfügbaren Umfang. Alle Prozesse des Lieferanten werden überprüft, um erneuerbare Energien zu verwenden und um Treibhausgasemissionen zu verhindern. Dabei soll auch auf die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft, wie etwa Materialreduzierung und -substitution sowie Rückgabe, gemeinschaftliche Nutzung, Instandhaltung, Wiederverwendung, Wiedervermarktung, Wiederaufarbeitung, Überarbeitung und Recycling, Rücksicht genommen werden.

### 5.7 Dekarbonisierung

Der Lieferant überwacht und dokumentiert den eigenen Energieverbrauch und sucht nach wirtschaftlichen Lösungen, um die Energieeffizienz zu verbessern und den Energieverbrauch zu minimieren. Als Beitrag zur Einhaltung der Klimaziele wird der CO<sub>2</sub>-Ausstoß reduziert. Ein zertifiziertes Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 ist ein positiver Schritt zur Verbesserung der Energieeffizienz.

## 6 Einverständniserklärung und Unterschrift

Hiermit bestätigt der Lieferant, den Verhaltenskodex vollständig erhalten und gelesen zu haben und garantiert dessen Einhaltung. Ferner wird bestätigt, die Einhaltung ebenfalls bei Sublieferanten umzusetzen. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Nichteinhaltung oder ein schwerwiegender Verstoß gegen diesen Verhaltenskodex zum Verlust von Aufträgen und unter Umständen sogar zur Beendigung der Geschäftsbeziehung mit hago führen kann.

Der Lieferant ist einverstanden, dass Beschäftigte von hago oder einer dritten Partei, die von hago beauftragt wurde, berechtigt sind, alle für hago relevanten Produktionsstätten in Bezug auf die Einhaltung des Verhaltenskodex zu überprüfen, sofern bei hago ein begründeter Verdacht für einen schwerwiegenden Verstoß besteht.

Dieses Dokument ist gültig für alle Standorte, für die der Unterzeichner zeichnungsberechtigt ist.

### 5.5. Air and Soil Quality

The supplier shall implement all technical measures to ensure that the air quality is not negatively affected, and that only as many emissions are generated as are necessary for the process according to the state of the art. The process is subject to continuous improvement. Soil quality is not affected by the processes. No harmful substances are discharged into the soil. In the event of an accident, an emergency plan and protective equipment are in place.

### 5.6. Energy Management, Renewable Energies

Renewable energies are used to the extent available. All of the supplier's processes are audited to use renewable energy and prevent greenhouse gas emissions. The principles of the circular economy, such as material reduction and substitution as well as return, joint use, maintenance, reuse, remarketing, reprocessing, revision and recycling, should also be taken into account.

### 5.7. Decarbonization

The supplier monitors and documents its own energy consumption and looks for economical solutions to improve energy efficiency and minimize energy consumption. As a contribution to meeting the climate targets, CO<sub>2</sub> emissions are reduced. A certified energy management system according to DIN EN ISO 50001 is a positive step towards improving energy efficiency.

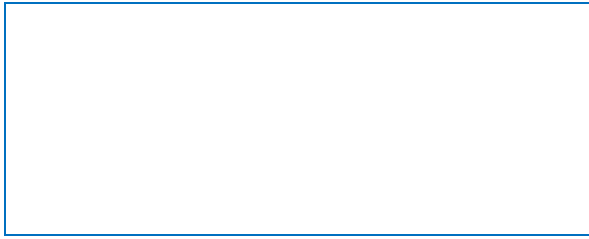
## 6 Declaration of Consent and Signature

The supplier herewith confirms that he has received and read the Code of Conduct in full. Furthermore, the supplier guarantees compliance with its provisions and confirms that he will enforce compliance with their subcontractors. The supplier takes note that the non-compliance or violation against this Code of Conduct can lead to the loss of purchase orders or even termination of the existing business relationship with hago.

The supplier agrees that hago employees, or third-party employees working on behalf of hago, may verify all relevant production sites concerning the compliance with this Code of Conduct, should hago have reasons to suspect a breach.

This document is valid for all sites for which the signatory is authorized to sign.

<b>G</b>	<b>Verhaltenskodex für Lieferanten Code of Conduct for Suppliers</b>		 	
	Prozess/ Process:	Lieferantenmanagement / Supplier Management	Dokument Nr.: / Document No.:	U2-DI-029
		Revision:	3	



Stempel



Stamp

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Company

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Address

\_\_\_\_\_  
Name des Unterzeichners (in Druckbuchstaben)

\_\_\_\_\_  
Name of the Signatory (in printed letters)

\_\_\_\_\_  
Funktion des Unterzeichners

\_\_\_\_\_  
Position of the Signatory

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
City, Date

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Signature

**Bitte beachten:**  
Unterschrift nur von einem Mitarbeiter mit Vertretungsbefugnis!

**Please note:**  
Signatory must have the authority to represent the supplier!